

Radebeuler Amtsblatt



Fachkräfte – wichtigstes Gut der Unternehmen

Entscheidend für die Leistungsfähigkeit der Unternehmen und damit eng verbunden mit der regionalen Wirtschaftskraft ist die ausreichende Verfügbarkeit von qualifizierten und motivierten Mitarbeitern.

Dafür ist es wichtig, dass die Jugendlichen unserer Region eine gute Ausbildung und anschließende Karrierechancen erhalten.

Neben den Möglichkeiten der beruflichen Ausbildung in Unternehmen ist eine Kenntnis über Berufschancen nach einem Studium für die Entscheidung der Jugendlichen entscheidend in unserer Region zu bleiben.

Die demografische Entwicklung macht es Unternehmen nicht leicht, den entsprechenden Berufsnachwuchs zu finden. Mit dieser Kenntnis haben sich »Radebeuler Wirtschaftsfrauen« dem Projekt »Radebeul jobbt« gestellt und agieren mit regionalen Partnern gemeinsam aktiv in der Thematik Berufsorientierung.

Erstmals im Jahr 2013 wurde die Veranstaltung »Radebeul jobbt« im Beruflichen Schulzentrum in unserer Stadt organisiert. Die positive Resonanz sowohl der sich präsentierenden Unternehmen und Bildungseinrichtungen, wie aber auch der Schüler der Region führte zu dem Entschluss, diese Veranstaltung nicht nur einmalig durchzuführen, sondern als regelmäßige Plattform für den Kontakt zwischen Unternehmen und Schülern zu etablieren.

In diesem Jahr findet am 14. März 2015 die Veranstaltung »Radebeul jobbt« gemeinsam mit dem »Tag der offenen Tür« des Beruflichen Schulzentrums Meißen Radebeul statt.

Eine spezielle Einladung geht an alle Jugendlichen ab Klasse 7, um sich über die Ausbildungs- und Karrierechancen in der Region zu informieren. Neben dem Angebot an Ausbildungsplätzen ist es den anwesenden Unternehmen besonders wichtig, den Jugendlichen die Chance

zu bieten, sich umfangreich zu informieren und u.a. auch durch mögliche Praktika einen Einblick in die Unternehmen und die Berufsbilder zu erhalten.

Die Branchenvielfalt der Unternehmen unserer Region spiegelt sich in der Teilnahme an der Veranstaltung wieder. Eine detaillierte Übersicht über teilnehmende Unternehmen und die Ausbildungsberufe

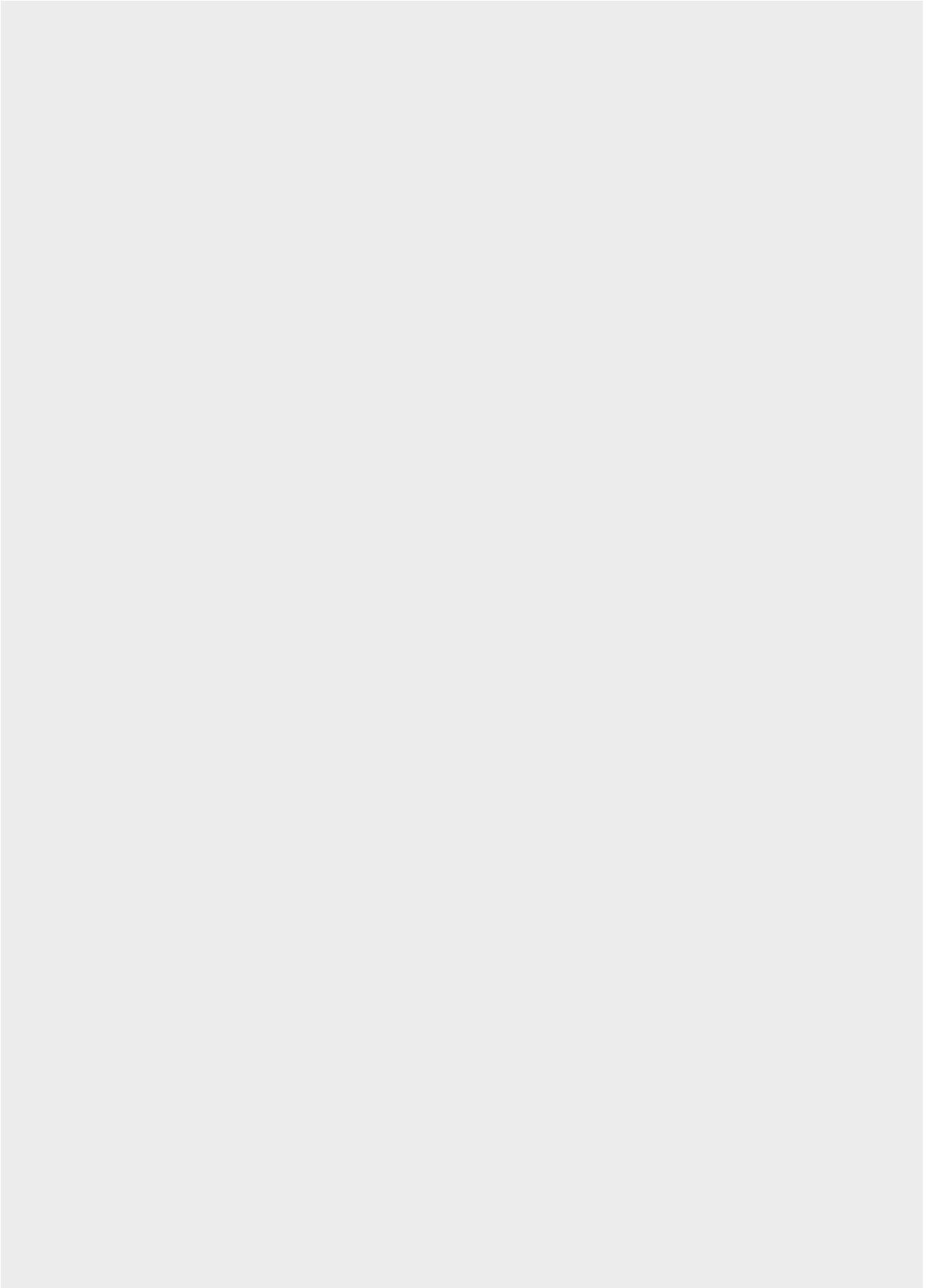
sind auf der Homepage der Stadt Radebeul www.radebeul.de zur vorbereiteten Orientierung für die Veranstaltung veröffentlicht.

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit der direkten Kontaktaufnahme zwischen Unternehmen und Jugendlichen sowie ein erstes Kennenlernen der erforderlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Am Tag der Veranstaltung wird ein neues modernes Kabinett für Biotechnologie, Molekularbiologie und Zellkultur im BSZ übergeben. Dieses ermöglicht, dass neben dem theoretischen Unterricht am BSZ nun ein fachliches Praktikum in der Ausbildung angeboten werden kann. Komplexe berufliche Handlungen ermöglichen den potenziellen Absolventen einen raschen Einstieg in die berufliche Tätigkeit am Arbeitsplatz. Die Biotechnologie – eine der Zukunftsbranchen unserer Region – ist damit enger verflochten zwischen Ausbildung und Beruf.

Ein aktives und enges Zusammenwirken aller Beteiligten der Region macht es möglich, die Voraussetzungen für eine leistungsfähige Entwicklung unserer Wirtschaftsregion durch gut ausgebildete und engagierte Mitarbeiter zu schaffen.

*Gabriele Bäßler,
Referentin, Projekt- und Investorenleitstelle*



Nachruf Horst Hille



»Wenn es mir gelingt, mich selbst zu finden, indem ich male, was ich empfinde oder schön finde, so ist mir wohl geholfen, und ich bin glücklich.«

Zitat von Horst Hille aus dem Jahr 1970 im Faltblatt zur Personalausstellung des Künstlers in der Kleinen Galerie Radebeul von 1988

Am 26. Januar 2015 verstarb im Alter von 73 Jahren der Radebeuler Maler und Grafiker Horst Hille. Sein künstlerisches Wirken war eng mit der Lößnitzstadt verbunden, die für ihn seit 1947 zur zweiten Heimat wurde und eine unerschöpfliche Fülle an darstellenswerten Motiven bot. Künstlerische Anerkennung erfuhr er über Radebeul hinaus. Werke von ihm befinden sich in öffentlichen und privaten Sammlungen. Seine Grafiken, Bilder und handlichen Kleinplastiken kann man aber auch in den Wohnungen vieler Menschen entdecken, die sich daran tagtäglich erfreuen. Diese große Popularität und Akzeptanz erlangte Horst Hille, weil er die Sprache breiter Schichten des Volkes sprach und von diesen verstanden wurde. Szenen des Alltags setzte er vor allem in seinen kleinformatigen Tafelbildern häufig in ein gesellschaftliches Bezugssystem. Er reflektierte und kommentierte sein engeres und weiteres Umfeld auf humorvoll-surrile Weise, der Natur und den Menschen in Liebe zugewandt. Horst Hille gehörte zu den Mitbegründern des Radebeuler Grafikmarktes, auf dem er alljährlich mit seinen Arbeiten vertreten war. Zur Radebeuler Stadtgalerie pflegte er seit deren Bestehen eine sich gegenseitig befruchtende Beziehung, was nicht zuletzt in Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen zum Ausdruck kam. Horst Hille hinterlässt ein umfangreiches Werk, in dem er weiterlebt. Den warmherzigen Menschen und Künstler Horst Hille werden wir jedoch sehr vermissen.

In Verehrung und Dankbarkeit

Bert Wendsche, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Radebeul

Alexander Lange, Leiter des Amtes für Kultur und Tourismus

Karin Baum, Leiterin der Stadtgalerie Radebeul

und alle Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die ihn kannten und schätzten

Schiedsstelle der Großen Kreisstadt Radebeul

Termine: Die., 10.+31.03.2015

Friedensrichterin: Frau Ing-Britt Tampe

Uhrzeit: jeweils 17.00 – 18.00 Uhr
(ohne Anmeldung)

Kontaktadresse:

Rechts- und Ordnungsamt,
Pestalozzistraße 4, 01445 Radebeul
Telefon 0351/8311 716

Ort: Rathaus, Zimmer 17,
Pestalozzistraße 6, Radebeul

AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus

Wahlhelfer gesucht	4
Seniorengeburtstage	4
Rechtsstreit Elbepark	5
Informationen der Gleichstellungsbeauftragten	5
Parkraumkonzept Radebeul-Ost	6
Aus dem Archiv	7
Anliegerpflichten	8
10. Radebeuler Fachtag	8
Förderung Weinbergmauern	8
Arbeitsmarkt im Landkreis	9

Amtliches

Öffentliche Einladungen	10
Gremienbeschlüsse	10
Spezialmarkt	10
Eröffnungsbilanz	11
Planfeststellung	12
Stellenausschreibung	13

Mitteilungen

Veranstaltungshinweise	14
Apothekennotdienste	19

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet in der Stadtverwaltung Radebeul, Hauptstraße 4, Erdgeschoss, Zimmer 0.04 die Rentenberatung am **10. und 24. März 2015** von 13.00 bis 16.00 Uhr statt.

Bürger können die Anträge für die Regelaltersrente, Erwerbsminderungsrente, Hinterbliebenenrente zu den üblichen Öffnungszeiten im Sekretariat des Amtes für Bildung, Jugend und Soziales, Hauptstraße 4, Zi. 0.04 Radebeul erhalten.

Planmäßige Straßensperrungen im März 2015 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigung/Umleitung
Kötzschenbrodaer Straße Höhe Friedhofsmauer	bis zum 31.05.2015	Neubau Friedhofsmauer	zeitweise halbseitige Straßensperrung
Serkowitzer Straße zwischen Am Kreis und Wasastraße	geplanter Bauzeitraum der gesamten Serkowitzer Straße bis 30.10.2015	Sanierung Abwasserkanal, Straßenbau	Gesamtsperrung dieses Straßenabschnittes mit Kreuzung Friedhofstraße
Lößnitzgrundstraße Höhe ehem. ESAG-Gelände	bis zum 29.05.2015	Mauersanierung	halbseitige Straßensperrung mit Ampel-Regelung
Neubrunnstraße Höhe Technisches Rathaus	bis zum 31.03.2015	Errichtung Stützmauer	Gesamtsperrung

Redaktionsschluss vorverlegt

Die Amtsblattverteilung findet derzeit nur am (ersten) Wochenende des Monats statt. Durch die veränderten Lieferbedingungen an die Verteilfirma muss der externe Redaktionsschluss auf den **10. des Vormonates** festgelegt werden. Später eingehende Skripte können leider nicht berücksichtigt werden.

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 101. Geburtstag

Frau Annemarie Berlt am 9.3.

Zum 100. Geburtstag

Frau Gisela Holzheu am 7.3.

Zum 95. Geburtstag

Frau Lislotte Lehmann am 5.3.
Frau Gertraud Scheunpflug am 6.3.
Frau Hilda Schettler am 31.3.

Zum 93. Geburtstag

Frau Ingeborg Daubitz am 3.3.
Herrn Walter Valeske am 24.3.

Zum 92. Geburtstag

Frau Valerija Resvikova am 1.3.
Frau Erna Hannemann am 2.3.
Frau Susanne Ebersbach am 16.3.
Herrn Alfred Hartmann am 24.3.

Zum 91. Geburtstag

Herrn Gerhard Richter am 1.3.
Frau Ilse Mählert am 7.3.
Frau Liselotte Höppner am 9.3.
Frau Geraldine Barthel am 17.3.
Herrn Klaus Kaufmann am 21.3.
Frau Erika Schulz am 22.3.
Frau Gertrud Heinze am 26.3.
Frau Trude Reißmann am 26.3.
Frau Erna Daniel am 29.3.

Zum 90. Geburtstag

Herrn Herbert Carl am 4.3.
Herrn Gerhard Herrmann am 10.3.
Herrn Bodo Oehler am 10.3.
Frau Lucia Winzker am 29.3.
Frau Ingrid Kynast am 30.3.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 03 51/ 8 31 15 48



Nach einem Schulhalbjahr im Ausweichquartier auf dem Augustusweg können die Grundschüler der Schillerschule wieder in ihrer Schule lernen. In den vergangenen Monaten wurden für jeden Aufenthaltsraum zwei voneinander unabhängige Rettungswege geschaffen. Neben der energetischen Fassadensanierung inkl. der Installation von Sonnenschutzanlagen wurden auch umfangreiche Maler- und Bodenbelagsarbeiten in den Klassenräumen durchgeführt.

Wahlhelfer gesucht!

Am 7. Juni 2015 findet die Oberbürgermeister- und Landratswahl und am 28. Juni 2015 der eventuell zweite Wahlgang statt. Wie bei jeder Wahl besteht an diesen Tagen ein hoher Personalbedarf, um die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl sichern zu können. Aus diesem Grund bitten wir die Radebeuler Bürgerinnen und Bürger als ehrenamtliche Wahlhelfer mitzuwirken. Als Wahlhelfer kann mitarbeiten, wer wahlberechtigt ist. Für jedes der 25 Wahllokale in Radebeul wird ein Wahlvorstand aus jeweils sechs Personen benötigt, der nach Möglichkeit aus freiwilligen Wahlberechtigten gebildet werden soll.

Möchten Sie uns durch Ihre Mithilfe an diesem Tag unterstützen, füllen Sie bitte nachfolgend abgedruckte Bereitschaftserklärung aus und senden Sie diese an die Stadtverwaltung Radebeul, Wahlbüro, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul oder per Fax an die Nummer: 0351 / 8311 519.

Sollten Sie Fragen zu Einzelheiten der Tätigkeit haben, wenden Sie sich bitte an das Wahlbüro der Stadtverwaltung Radebeul, Herr Tzschentke, Telefon 0351/8311 522.

Ihr Wahlbüro der Stadt Radebeul

Bereitschaftserklärung

Hiermit erkläre ich mich bereit, bei der

- Oberbürgermeister- und Landratswahl am 7. Juni 2015
 ev. zweiter Wahlgang am 28. Juni 2015

als Wahlhelfer mitzuwirken.

Name, Vorname

Wohnanschrift

Telefon

Datum, Unterschrift

Die obige Erklärung dient zur Erfassung von interessierten Personen und bedeutet nicht automatisch eine Berufung in den Wahlvorstand.

Nach § 10 Abs. 6 Kommunalwahlgesetz (KomWG) und § 8 Abs. 6 Sächsisches Wahlgesetz (SächsWahlG) können personenbezogene Daten von Wahlberechtigten zum Zweck der Berufung als Mitglied eines Wahlvorstandes erhoben und verarbeitet werden. Zu diesem Zweck dürfen personenbezogene Daten von Wahlberechtigten, die zur Tätigkeit im Wahlvorstand geeignet sind, auch für künftige Wahlen verarbeitet werden, sofern der Betroffene der Bearbeitung nicht widersprochen hat. Sollten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, ist dies auf Ihrer Bereitschaftserklärung zu vermerken.

Der Rechtsstreit zwischen der Stadt Radebeul und der Stadt Dresden um die Erweiterung des »Elbeparks« wurde mittels Vergleich beendet

Auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses (SR 04/09-09/14) vom 16. September 2009 klagte die Stadt Radebeul gegen die Bebauungspläne Nr. 110.4a »Dresden-Kaditz/Mickten Kötzschenbroder Straße/Lommatzcher Straße« und Nr. 696 »Dresden-Mickten Lommatzcher Straße – Sconto Möbelmarkt« der Stadt Dresden im Rahmen eines sog. Normenkontrollverfahrens vor dem Sächsischen Obergericht (SächsOVG).

Sie machte dabei die Verletzung des interkommunalen Abstimmungsgebotes geltend. Radebeul befürchtete negative Auswirkungen auf seine Einzelhandelsstruktur durch die deutliche Erweiterung der Einzelhandelsflächen im Elbepark mit innenstadtrelevanten Sortimenten sowie negative verkehrliche Auswirkungen.

Am 24. November 2014 wurde zur einvernehmlichen Streitbeilegung ein öffentlich-rechtlicher Vergleichs- und Folgelastenvertrag zwischen der Stadt Radebeul und der Krieger Liegenschaften GmbH (Bauherr beider Vorhaben) abgeschlossen. Der Radebeuler Stadtrat stimmte diesem Vergleich in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2014 zu. Daraufhin nahm die Stadt Radebeul ihren beim Sächsischen Obergericht (SächsOVG) eingereichten Normenkontrollantrag gegen den Bebauungsplan Nr. 110.4a zurück. Die Stadt Dresden als Antragsgegnerin willigte ein. Daraufhin beschloss das SächsOVG am 12. Januar 2015 antragsge-

mäß die Einstellung des Verfahrens (Az.: 1 C 30/09).

Der Vergleich beinhaltet, dass

- die Krieger Liegenschaften GmbH sich mit einem Betrag von EUR 1,0 Mio. anteilig an den Kosten der notwendigen verkehrlichen Ertüchtigungen im Stadtgebiet Radebeul infolge der Erweiterung des Elbeparks beteiligt. (geschätzte Gesamtkosten der Verkehrsbaumaßnahmen ca. EUR 3,0 Mio.)
- die Krieger Liegenschaften GmbH auf die genehmigte Errichtung des Sconto-Marktes in Dresden-Mickten verzichtet. Statt dessen wird das Möbel-Höfner-Haus im Elbepark um bis zu 7.000 qm erweitert, allerdings definitiv nicht um zentrenrelevante Sortimente.

- die Krieger Liegenschaften GmbH übernimmt die der Stadt Radebeul in diesen Verfahren entstandenen Gerichts- und Anwaltskosten bis zu einem Maximalbetrag von EUR 50.000,00.

Zudem erklärte die Krieger Liegenschaften GmbH die Absicht außerhalb des Vergleiches an Stelle der mit dem abgeschlossenen Vergleich hinfalligen Errichtung eines Sconto-Marktes in Dresden nunmehr jenen in der Stadt Coswig entgegen der ursprünglichen Absicht zu erhalten und grundlegend zu modernisieren.

Damit kann ein langwieriger Rechtsstreit mit unsicherem Ausgang einvernehmlich vergleichsweise beendet werden. Oberbürgermeister Wendsche (parteilos) erklärt: »Nach den schier endlosen Stunden an Gesprächen und Verhandlungen bin ich zwar erschöpft, aber dennoch sehr erleichtert.«

Die wesentlichen Ziele der Stadt konnten erreicht werden. Insbesondere für die von den verkehrlichen Belastungen betroffenen Bürger in Radebeul-Ost und Serkowitz kann mit den nunmehr finanziell wirksam untersetzten Verkehrsausbauprojekten (z.B. Seestraße zwischen Emilien- und Gartenstraße, Dresdner Straße zwischen Seestraße und An der Siedlung, Emilienstraße, Forststraße oder Weintraubenstraße zwischen Am Gottesacker und Roseggerstraße) mittelfristig spürbare Entlastung verschafft werden.

Abschließend erklärt Oberbürgermeister Wendsche (parteilos). »Bei allen naturgemäß konträren Positionen konnte letztlich mit Herrn Krieger konstruktiv eine beiderseits akzeptable Lösung gefunden werden. Zudem hoffe ich auch auf einen kräftigen Impuls für eine intensivere Zusammenarbeit zwischen der Stadt Dresden, der Stadt Radebeul und der gesamten Region. Radebeul ist dafür bereit.«

*Bert Wendsche,
Oberbürgermeister*

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

Radebeuler Mädchen auf eigenen Wegen!



Das Projekt: »Mädchen macht!« für Mädchen im Alter von 10 bis 13 Jahren findet im Projektzeitraum vom 14. April bis 16. Juni 2015 statt. Die Veranstaltungsorte in Radebeul richten sich nach den stattfindenden

- Angeboten.
- Weil ich ein Mädchen bin, bin ich schön, intelligent und selbstbewusst!
- 10 Themennachmittage für Mädchen zu:
- Wer bin ich und was kann ich
 - eigene Zukunftsgestaltung
 - Fähigkeiten erkennen

- Interessantes zum Ausprobieren
- Wollt ihr mehr über das Projekt erfahren könnt ihr Rückfragen an Frau Heike Plagge unter Telefon 0351/8 30 69 93 stellen, sie nimmt auch Eure Anmeldung entgegen.
- Die Förderung des Projektes erfolgt durch die Gleichstellungsstelle des LRA Meißen.

Einladung zum »Märchenabend« – Rollenbilder von Frauen im Märchen
Hier wollen wir uns in der Grimmschen Sammlung auf die Spur begeben von Lebenswegen junger Mädchen, reifer Frauen und weisen Alten und dabei fasziniert feststellen, wie ähnlich Lebensphasen, Krisen und ihre Lösungen damals wie heute zu erleben sind.

Ort: Familienzentrum, Radebeul, Seminarraum 1. Etage
Mittwoch, 25. März 2015, 20.00 Uhr,
Ort: bei Katharina Schaefer, Einsteinstraße 16, Radebeul
Referentin: Tanja Tschinkl
Kostenbeitrag: 3,00 EUR

»Bachblüten«
– Lebe dein Leben und komm in die Balance.
– Ich tue etwas für mich!

Referentin: Bettina Neuber
Kostenbeitrag: 3,00 EUR

Mittwoch, 11. März 2015, 20.00 Uhr,

Dienstag, 7. April 2015, 16.30 Uhr,
Ort: Vereinshaus Radebeul, Dr.-Külz-Straße 4

*Angelika Gerhardt,
Gleichstellungsbeauftragte SV Radebeul,
Telefon: 0351/ 8311 807*

Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Fortschreibung des Verkehrs- und Parkraumkonzeptes in Radebeul-Ost für die Hauptstraße und nähere Umgebung

Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Bau informiert

Die Stadtverwaltung wurde vom Stadtrat mit Beschluss SR 61/13–09/14 vom 11. Dezember 2013 beauftragt, das Verkehrs- und Parkraumkonzept für die Hauptstraße und nähere Umgebung fortzuschreiben, um den erweiterten Funktionen des Stadtteilzentrums zu entsprechen und die Belange aller Verkehrsteilnehmer zu berücksichtigen. Die Neugestaltung des Bahnhofsareals mit zusätzlichen ebenerdigen Stellplätzen und insbesondere die Errichtung eines öffentlich nutzbaren Parkhauses an der Hauptstraße mit Parkmöglichkeiten für Kurz- und Langzeitparker gaben den Anstoß für den Stadtrat, die Situation auf der Hauptstraße und in der näheren Umgebung unter den neuen Bedingungen auf den Prüfstand zu stellen.

Der Entwurf der Fortschreibung des Verkehrs- und Parkraumkonzeptes wurde vom Stadtentwicklungsausschuss mit Beschluss SEA 01/15 – 14/19 am 20. Januar 2015 bestätigt und für die Öffentlichkeitsbeteiligung frei gegeben. **Vom 02.03.2015 bis 31.03.2015 wird das Konzept öffentlich zur Diskussion gestellt.** Informationen zur Planung können im Foyer des Technischen Rathauses (Öffnungszeiten Mo+Fr 9.00–12.00 Uhr, Di+Do 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr) und in der Hauptstraße vor dem Gebäude Nr. 20 in einem Schaukasten eingesehen werden. Ausführliche Informationen sind ebenso auf der Internetseite der Stadt Radebeul unter www.radebeul.de/Wirtschaft+Bauen/Planen+Bauen/Verkehrsplanung veröffentlicht. Für Anregungen und Hinweise zum Konzept bitten wir um Ihre schriftliche Stellungnahme bis zum

31. März 2015 an die Stadtverwaltung Radebeul, Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt, Sachgebiet Stadtplanung, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul oder als E-Mail an planung@radebeul.de. Die von der Stadtverwaltung ausgewerteten Stellungnahmen werden dem Stadtentwicklungsausschuss zur Vorbereitung und dem Stadtrat zur abschließenden Beschlussfassung vorgelegt.

Erläuterung der geplanten Maßnahmen

Bereich Hauptstraße zwischen Gellertstraße und Meißner Straße

Der Handlungsschwerpunkt besteht in der Hauptstraße im Abschnitt zwischen Gellertstraße und Meißner Straße. Dieser Abschnitt kann aufgrund der Belastung durch fahrende und parkende Kraftfahrzeuge derzeit nicht seine wichtige Funktion als Teil des Stadtteilzentrums Radebeul-Ost mit Einzelhandels-, Gastronomie- und Dienstleistungsangeboten erfüllen. Insbesondere durchfahrende Kraftfahrzeuge, Parksuchverkehr und Langzeitparker führen zu einer erhöhten Beeinträchtigung und teilweisen Gefährdung von Fußgängern und Radfahrern und wirken sich insgesamt negativ auf die Aufenthalts- und Wohnqualität aus. Die Konzeption sieht für den betreffenden Straßenabschnitt eine Neuordnung von Parkflächen im öffentlichen Straßenraum vor. Ziele sind die Verbesserung der Bedingungen für Fußgänger durch eine bessere Sichtbarkeit besonders bei der Überquerung der Fahrbahn und für Radfahrer, insbesondere in Fahrtrichtung von Norden nach Süden. Weiterhin wirkt sich die Aufwertung

des öffentlichen Raumes positiv auf die Stärkung der Zentrumsfunktion aus. **Grundlage ist die Regelung der StVO, dass innerhalb eines verkehrsberuhigten Bereiches nur dort geparkt werden darf, wo eine entsprechende Beschilderung dies zulässt.** Das Konzept beinhaltet zwei Varianten für die Ausweisung von Parkbereichen.

Variante 1 sieht 28 wechselseitig angeordnete Stellplätze in Parkbereichen zwischen Gellertstraße und Wichernstraße und zwischen Eduard-Bilz-Straße und Meißner Straße auf der östlichen Seite der Fahrbahn und zwischen Wichernstraße und Eduard-Bilz-Straße auf der westlichen Seite der Fahrbahn vor.

Variante 2 sieht 27 einseitig angeordnete Stellplätze in Parkbereichen ausschließlich auf der östlichen Seite der Fahrbahn vor.

Im nördlichen, mittleren und südlichen Abschnitt der Stellflächen soll jeweils ein Behindertenstellplatz ausgewiesen werden. In beiden Varianten sollen (wie im Bestand) die Platzflächen in den Bereichen Hauptstraße/Eduard-Bilz-Straße und Hauptstraße/Meißner Straße von Parken freigehalten werden. Die Platzflächen sind wichtige städtebauliche Elemente zur Strukturierung des öffentlichen Straßenraumes und unterstützen als gestalterisch hervorgehobene Aufenthaltsflächen die besondere stadträumliche Qualität der Hauptstraße. Die Parkdauer wird auf maximal 1 Stunde begrenzt und orientiert sich damit an der Parkzeitregelung im Bahnhofsumfeld. Durch die kürzere Parkdauer erhöht sich der Parkplatzumschlag und für Kurzzeitparker stehen schneller wieder Parkplätze zur Verfügung. Darüber hinaus steht für Parkraumsuchende das Parkhaus in der Hauptstraße zur Verfügung (1 Stunde kostenlos bei Einkäufen im Einkaufsmarkt).

Varianten für die Neuordnung von Parkflächen in der Hauptstraße



Variante 1



Variante 2

Freigabe der Einbahnstraßen Gellertstraße und Rathenaustraße für Radverkehr in Gegenrichtung

Gellertstraße und Rathenaustraße sind als Einbahnstraßen mit Fahrtrichtung nach Norden ausgewiesen. Die Benutzung der Straßen in Gegenrichtung ist für Radverkehr bislang nicht zulässig. Dadurch ist die Erreichbarkeit des Stadtteilzentrums von den umliegenden Straßen und Wohnvierteln für Radfahrer eingeschränkt. Die Konzeption sieht zum Abbau von Beeinträchtigungen des Radverkehrs die Freigabe der betreffenden Straßen für Radfahrer in Gegenrichtung vor. Die Maßnahme ist verkehrsrechtlich zulässig. Voraussetzung ist die Ausweisung ausreichend langer Ausweichstellen in der Gellertstraße und Rathenaustraße, wodurch pro Ausweichstelle ca. 3 bis 4 Stellplätze wegfallen.

Marcus Hesse,
Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt

Schulen der Völkerfreundschaft

Ein koreanisches Märchen in Radebeul

Über die Medien hören wir nur negative Nachrichten aus Nordkorea: Personenkult, Armut, Hungersnot, Kriegsdrohungen. Das isolierte Land schottet sich ab und will nichts preisgeben. Eine Verschwörungstheorie jagt die andere. Dass Radebeul vor über 60 Jahren direkten Kontakt zu dem ehemaligen fernen Bruderland hatte, ist in Vergessenheit geraten. Am Sonntag, den 1. November 1953 trafen die koreanischen Jungen und Mädchen in Radebeul ein. Diese Kinder wurden nach dem Koreakrieg 1950–1953 zu Waisen und fanden vorübergehend eine zweite Heimat in der DDR bzw. auch in Radebeul. Sie wohnten im



Mohrenhaus und in Wackerbarths Ruhe und wurden in der Niederlösnitzer Mittelschule (heute: Grundschule Niederlösnitz) sowie der Grundschule Naundorf unterrichtet.

In der Festschrift zum 50. Jubiläum der Grundschule Radebeul-Naundorf ist zu lesen: »Wir in Naundorf sind stolz darauf, für eine geraume Zeit diesen jungen, zukünftigen Erbauern eines sozialistischen Koreas eine zweite Heimat zu sein.« Die koreanischen Kinder nahmen nicht nur am schulischen Unterricht, sondern auch am politischen und kulturellen Leben der Pioniere teil.

Eine liebevolle und engagierte Lehrerin fanden die koreanischen Schüler in der Niederlösnitzer Mittelschule bei Frau Elfriede Forbriger (1920–2012). Das bezeugen bewegende Briefe der dankbaren Schüler: »Meine liebe Lehrerin Frau Forbriger«, schreibt ein koreanisches Mädchen in einwandfreiem deutsch, »Für alles, was wir bei Ihnen gelernt haben, und für die große Mühe, die Sie sich mit uns gegeben haben, danke ich Ihnen recht herzlich. Ich werde immer gern an den Unterricht bei Ihnen und an Sie denken. Ich werde immer fleißig lernen, damit ich bald in meine geliebte Heimat zurückkehren kann.« Was wird wohl aus ihr geworden sein? Diese Frage und noch viele stellen sich beim Lesen der sehr persönlichen Worte dieser jungen Menschen aus dem fernen Land.

Nach 4 Jahren in Radebeul kam im Jahr 1957 der Abschied für die letzten Kinder. Wie sehr es Ihnen hier gefallen hat, zeigen diese Worte: »Ich habe 4 Jahre in Deutschland glücklich gelebt und von Ihnen sehr viel gelernt. Deshalb möchte ich mich sehr bedanken...« Aber auch Vorfreude auf ihre Heimat wurde ausgedrückt: »Mit traurigen Gedanken fuhren wir von Deutschland ab, aber auch ein wenig erfreut, denn wir sollten wieder unsere Heimat sehn... Endlich kamen wir an. Erstmals aßen wir wieder Reis mit Stäbchen...«

Eine Begegnung nach 50 Jahren mit dem ehemaligen koreanischen Schüler Tschä Jong Shik hat es 2003 in der koreanischen Botschaft in Berlin gegeben. Organisiert wurde das Treffen von Dr. Hans Haubenschild (1926–2004), der in Moritzburg im Käthe-Kollwitz-Heim koreanische Kinder betreute. Leider ist es bei diesem einen Treffen mit nur einem ehemaligen Schüler geblieben.

Wie verlief ihr Leben nach der Schule in Radebeul? Was konnten Sie für den Aufbau ihrer Heimat tun? Wie hat sie die Schulbildung in der DDR geprägt?



Viele Fragen, ob sie je beantwortet werden können...?

Mit einem ans Herz gehenden Zitat aus einem Brief an Frau Forbriger möchte ich enden: »Ich möchte sehr gerne meine unvergeßliche, liebe Lehrerin sehen und in ihrer niedlichen Wohnung mit herrlichem sonnigen Balkon sitzen und erzählen mit Teetassen in die Hände. Ob das noch in der sozialistischen Staaten wird? Das hoffen wir alle. Noch einmal denke ich an Sie und meine guten ehemaligen Erzieher und Lehrer und Lehrerin.«

Matthias Erler,
Stadtarchiv

Nachruf

*Ein guter, edler Mensch, der mit uns gelebt, kann uns nicht genommen werden;
Er lässt eine Spur zurück gleich jenen erloschenen Sternen,
deren Bild nach Jahrhunderten die Erdbewohner sehen.*
(Thomas Carlyle)

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Kameraden

Gerhart Thielemann

* 13. November 1921 † 8. Februar 2015

Seine Bereitschaft, über Jahre jederzeit anderen zu helfen,
werden wir in ehrendem Gedenken halten.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Oberbürgermeister Bert Wendsche, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Radebeul.

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Radebeul

Zentrale E-Mail: rathaus@radebeul.de

Zentrale: 03 51/83 11 50

Allgemeine Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 9.00–12.00 Uhr
Di. und Do.: 13.00–18.00 Uhr
Standesamt: Freitag geschlossen
Wohngeldstelle: Fr. n. Vereinbarung

Abweichend hat das Stadtarchiv folgende Sprechzeiten:

Di.: 13.00–18.00 Uhr
Mi.: 9.00–11.00 Uhr

Bibliotheken:

Mo. bis Mi., Fr.: 9.00–19.00 Uhr

Förderrichtlinie Natürliches Erbe in Kraft getreten

Europaförderung für die Sanierung auch der Radebeuler Weinbergmauern gesichert

Im Sächsischen Amtsblatt vom 14.01.2015 (SächsAbl., Seite S 28 ff.) wurde die Förderrichtlinie Natürliches Erbe (RL NE/2014) öffentlich bekannt gemacht. Damit ist diese Richtlinie rückwirkend zum 20. Dezember 2014 in Kraft getreten. Im Rahmen dieser Richtlinie werden aus Mitteln der Europäischen Union aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (E-LER) in der Förderperiode 2014 bis 2020 Zuwendungen für die nachhaltige Sicherung der natürlichen bio-

gischen Vielfalt sowie des natürlichen ländlichen Erbes einschließlich der Erhaltung der historisch gewachsenen Vielfalt der Kulturlandschaft gewährt. Bestandteil dieser Förderung ist ausdrücklich auch die Anlage und Sanierung von Trockenmauern als Stützmauern landwirtschaftlicher Flächen – hier insbesondere Weinbergmauern – als prägende Elemente der historisch gewachsenen Kulturlandschaft. Zur Fördergebietskulisse gehört nunmehr auch das Stadtgebiet von Radebeul. Die Regelfördersätze betragen für Private 80

Prozent und Kommunen 75 Prozent der förderfähigen Gesamtausgaben.

Oberbürgermeister Wendsche (parteilos) betont: »Dies ist ein freudiger Tag für unsere Winzer und ein guter Tag für unsere über Jahrhunderte gewachsene und das Stadtbild prägende Weinkulturlandschaft. Allen, die in den vergangenen Jahren an diesem Erfolg mitgewirkt haben, ein großes Dankeschön.«

*Bert Wendsche,
Oberbürgermeister*

Anliegerpflichten bei Schnee- und Eisglätte

Aus gegebenem Anlass möchten wir hiermit erneut darauf hinweisen, dass die jeweiligen Straßenanlieger (Grundstückseigentümer oder deren Beauftragte) verpflichtet sind, die vorhandenen Gehwege oder die für die Passanten vorgesehenen Gehwegbereiche (1,5 m ab Grundstücksgrenze) Schnee- und Eisfrei zu halten. Grundlage sind § 6 und 7 der Satzung der Großen Kreisstadt Radebeul über die Reinigung der öffentlichen Straßen und das Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (übers Internet abrufbar oder als Kopie auf Anfrage erhältlich). Besonders im Monat Februar waren viele Straßen im Stadtgebiet, vor allem in den Ortsteilen Lindenau und Wahnsdorf sowie in den Randgebieten längere Zeit

vereis. Leider sind viele Straßenanlieger ihren Pflichten hinsichtlich der Abstumpfung der für den Fußgängerverkehr bestimmten Straßenteile nicht nachgekommen, so dass mehrere Passanten gestürzt sind. Viele dieser Straßen befinden sich in der nachrangigen Straßenkategorie »R«, so dass davon ausgegangen werden muss, dass seitens der Stadt auf der Fahrbahn kein Winterdienst erfolgen wird. Dies bedeutet jedoch nicht, dass die Grundstückseigentümer ihre Anliegerpflichten nicht erfüllen müssen. Auch wenn keine befestigten Gehwege vorhanden sind, ist eine Fläche im Randbereich der Straße zu beräumen und abzustumpfen, damit diese von den Passanten gefahrlos benutzt werden kann.

Vor allem Kinder, Dienstleister und auch ältere Bürger unserer Stadt sind häufig fußläufig unterwegs und deshalb auf abgestumpfte Gehwege oder Laufflächen angewiesen.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer dringend darauf zu achten und möchten in diesem Zusammenhang nochmals darauf hinweisen, dass bei Unfallschäden, deren Ursache in der Verletzung der Anliegerpflichten zu finden ist, Schadensersatzansprüche auf den jeweiligen Grundstückseigentümer zukommen können.

*Monika Michael,
Rechts- und Ordnungsamt,
(Telefon 0351/8311 717)*

10. Radebeuler Fachtag »Wertvolle Kindheit – Stark fürs Leben«

Der schon traditionell in Radebeul verankerte Fachtag für Eltern und Pädagogen findet auch in diesem Jahr wieder statt. Am Samstag, den **18. April 2015** sind interessierte Teilnehmer von 9.00 bis 16.00 Uhr in den Kultur-Bahnhof Radebeul zu Vorträgen und Themencafés eingeladen.

In diesem Jahr ist es gelungen, den bedeutenden Kinderarzt und Buchautor Dr. Herbert Renz-Polster und die Diplompädagogin, Psychotherapeutin und ebenfalls Buchautorin

Gabriele Pohl einzuladen. In ihren Vorträgen widmen sie sich den Fragen »Wie Kinder heute wachsen?« und der Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung. In nachmittäglichen Themencafés werden weitere Fragen zur Kindheit und deren wichtige Bedeutung für Kinder aufgegriffen. Das genaue Programm steht Anfang März zur Verfügung. Karten für die Veranstaltung können wie gewohnt im Familienzentrum (0351/8 39 73 23) oder dem Amt für Bildung, Jugend und Soziales/

SG Kindertagesstätten (0351/8311 821) zum Preis von 15,00€ erworben werden.

Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters und findet in Kooperation des Amtes für Bildung, Jugend und Soziales, der Familieninitiative Radebeul e.V. und der Volkshochschule Radebeul e.V. statt.

*Jeannette Kunert,
Sachgebietsleiterin Kindertagesstätten*

Anzeige

Anzeige

Der Arbeitsmarkt im Landkreis Meißen im Monat Januar

Im Landkreis Meißen waren Ende Januar 12.081 Frauen und Männer von Arbeitslosigkeit betroffen. Im Vergleich zum Vormonat Dezember ist die Arbeitslosigkeit aus überwiegend saisonalen Gründen um rund 1.000 Personen angestiegen. Vor einem Jahr waren zu diesem Zeitpunkt aber 1.009 Frauen und Männer mehr arbeitslos. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen vergrößerte sich im Monatsverlauf um 0,8 auf 9,5 Prozent. Im Januar 2014 lag diese Quote noch bei 10,1 Prozent. In den vergangenen Wochen meldeten sich zahlreiche Arbeitnehmer aus dem Bereich des Hoch- und Tiefbaus, des Speditionswesens und des Gartenbaus arbeitslos. Zusätzlich sorgte unter anderem das Auslaufen befristeter Arbeitsverträge zum Jahreswechsel für einen signifikanten Anstieg der Arbeitslosigkeit im Januar, der erfreulicherweise geringer ausfiel als im Vorjahr, so eine erste Einschätzung vom Geschäftsführer operativ der Agentur für

Arbeit Riesa, Steffen Leonhardi. Die Nachfrage nach Arbeitskräften entwickelte sich im Januar positiv. Die Vermittlungsfachkräfte im Arbeitgeber-Service akquirierten 434 neue Arbeitsstellen. Insbesondere im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens, des verarbeitenden Gewerbes sowie der sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen besteht eine hohe Nachfrage nach Personal. »Um die freien Stellen in unserer Region mit geeigneten Bewerbern zu besetzen, richten wir den Fokus auch in diesem Jahr auf eine bedarfsgerechte und individuelle Qualifizierung unserer Kunden«, so Steffen Leonhardi weiter. Im Januar vergrößerte sich die Arbeitslosigkeit im Bereich der Geschäftsstelle Radebeul um 245 auf 2.544 Personen. Das sind 219 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote stieg im Monatsverlauf um 0,7 auf 7,1 Prozent (Januar 2014: 7,7). Die Vermittlungsfachkräfte im Arbeitgeber-Service verzeichneten von den Arbeitgeber aus der Region

Radebeul 112 neue Stellenangebote. Insbesondere im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens, der Lebensmittelherstellung sowie des verarbeitenden Gewerbes bestand eine hohe Personalnachfrage. Die Berufsberater der Agentur für Arbeit Riesa sind am **14. März von 10.00 bis 15.00 Uhr** im Beruflichen Schulzentrum zur Ausbildungsbörse »Radebeul JOBBT« vor Ort und beantworten alle Fragen rund um Ausbildung und Studium gern. Des Weiteren können sie einen Überblick der Ausbildungsstellen in der Region Radebeul sowie im gesamten Landkreis Meißen geben. Für die Veranstaltung haben sich bisher über 50 Aussteller angemeldet. Jugendliche und deren Eltern sollten sich diesen Termin daher dick in den Kalender eintragen und die Chance nutzen, mit Personalverantwortlichen und Auszubildenden direkt ins Gespräch zu kommen.

Berit Kasten, Agentur für Arbeit Riesa

Geschäftsstelle Radebeul:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2013	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Radebeul	33.434	1.085	+109	+ 83
Coswig	20.560	986	+ 80	- 85
Radeburg	7.371	278	+ 34	- 13
Moritzburg	8.311	195	+ 22	+ 38

Vergleichswerte der anderen Großen Kreisstädte im Landkreis Meißen:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2013	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Großenhain	18.384	1.067	+ 82	- 87
Meißen	27.135	2.042	+112	- 203
Riesa	31.423	2.160	+ 94	- 187



Gemeinnützige Vereine aufgepasst!

Überprüfung und Aktualisierung der Kontaktdaten

Eine Vielzahl aktiver Vereine unterstützen das Angebot für die Freizeitgestaltung in Radebeul. Seit einigen Jahren haben wir auf unserer Internetseite einen Vereinsführer installiert, damit sich z.B. auch Neuzugezogene informieren können. Wir freuen uns über viele Einträge in unserem Vereinsführer im Einwohnerportal auf www.radebeul.de. Um jedoch auch die Aktualität der dort veröffentlichten Kontaktdaten zu gewährleisten, ist es notwendig, dass bereits eingetragene Vereine **bis spätestens zum 30. April 2015** ihre Einträge bestätigen oder Korrekturen melden. Die Meldung

kann per Telefon 0351/8311 548, per E-Mail (presse@radebeul.de), schriftlich oder persönlich erfolgen an Frau Leder (Zimmer 14), Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul. Wir freuen uns natürlich auch über Neueinträge: Radebeuler Vereine, die per Freistellungsbescheid ihre Gemeinnützigkeit nachweisen können, haben die Möglichkeit, sich kostenfrei in den Vereinsführer auf der Radebeuler Internetseite eintragen zu lassen. Dazu können Sie die Maske auf der Vereinsseite im Einwohnerportal auf www.radebeul.de benutzen.



Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden im Schaukasten vor dem Rathaus der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul für die Dauer von mindestens sechs Tagen (Aushangfrist) ortsüblich bekannt gegeben. Nachrichtlich erfolgt die Einstellung in den Internetauftritt der Stadt Radebeul (www.radebeul.de) unter dem Pfad www.radebeul.de/Einwohnerportal/Stadtrat/Sitzungskalender.

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen.

Termine	Beginn	Gremium	Sitzungsort
03.03. + 24.03.2015 31.03.2015	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.07, 1. Etage
04.03. + 01.04.2015	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss	Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.07, 1. Etage
24.03.2015	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss	Stadtbibliothek Radebeul-Ost, Sidonienstraße 1C, 1. Etage
25.03.2015	17.00 Uhr	Stadtrat	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 2. Etage

Stadtentwicklungsausschuss

Am 03.02.2015 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SEA 02/15-14/19

Vergabe von HOAI-Planungsleistungen zur Hochwasserschadensbeseitigung »Instandsetzung Kötzschenbrodaer Straße zwischen Einmündung Am Gottesacker und Weintraubenstraße/Objektplanung Verkehrsanlagen«

SEA 03/15-14/19

Vergabe von HOAI-Planungsleistungen zur Hochwasserschadensbeseitigung »Instandsetzung Kottenleite /Objektplanung Ingenieurbauwerk Regenwasser-Kanal«

SEA 04/15-14/19

Vergabe von HOAI-Planungsleistungen zur Hochwasserschadensbeseitigung »Instandset-

zung Kottenleite/Objektplanung Ingenieurbauwerk Regenrückhaltebecken«

SEA 05/15-14/19

Vergabe von HOAI-Planungsleistungen zur Hochwasserschadensbeseitigung »Instandsetzung Obere Johannisbergstraße/Kottenleite/Objektplanung Verkehrsanlagen«

Die Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 25.02.2015 werden im April-Amtsblatt veröffentlicht.

Spezialmarkt zu den 24. Karl-May-Festtagen vom 15. bis 17. Mai 2015

Aus Anlass der Karl-May-Festtage im Löbnitzgrund Radebeul veranstaltet die Stadtverwaltung Radebeul einen festgesetzten Spezialmarkt. Der Teilnehmerkreis richtet sich insbesondere nach dem Veranstaltungszweck.

Zum Verkauf können angeboten werden:

westerntypische, indianische, orientalische und amerikanische Food- und Nonfoodwaren wie:

- Karl-May-Literatur/Ethnographika, Fachliteratur
- Kinderspielzeug (indianisch, Western- und Cowboy)
- indianischer und westernmäßiger Schmuck
- irdene Geschirr-, Ton-, Gips- und Keramikwaren, Seilerwaren, Sattel- und Reitbedarf
- Gewürze, Mineralien, Steine
- Blumen, Pflanzen, Kakteen

- Country- und Westernbedarf
- Kleinlederwaren

Die Antragsfrist beginnt am 5. März 2015. Bewerbungsunterlagen sind schriftlich beim Amt für Kultur und Tourismus, Altkötzschenbroda 21, 01445 Radebeul oder per E-Mail: markt@radebeul.de einzureichen. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2015.

Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15.02.2015** folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen):

Grundsteuer I. Quartal 2015
und Nachveranlagungen

Gewerbesteuer-vorauszahlung I. Quartal 2015
und Nachveranlagungen

Hundesteuer I. Quartal 2015
und Nachveranlagungen

sowie bis **28.02.2015**:

sonstige Verwaltungsgebühren, Kosten und Beiträge

zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis zum **15.03.2015** an die Stadtkasse Radebeul zu zahlen. Nach dem 15.03.2015 werden die fällig gewordenen Abgaben, Kosten und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Ent-

sprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. Verwaltungskostengesetz § 19 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

- für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Stadtverwaltung Radebeul



Eröffnungsbilanz der Großen Kreisstadt Radebeul zum 01.01.2013

Durch den Stadtrat wurde am 25. Februar 2015 mit Beschluss Nr. SR 14/15-14/19 die Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1. Januar 2013 nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 131 Abs. 3 und 4 i.V.m. §§ 88,88b Abs.2 SächsGemO festgestellt. Durch das Rechnungsprüfungsamt wurde auf die

Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 mit einer Bilanzsumme von 174.226.380,50 EUR ein uneingeschränkter Prüfvermerk erteilt.

Gemäß § 88b Abs. 3 i.V.m. § 131 Abs. 3 SächsGemO liegt die Eröffnungsbilanz mit Anhang und Rechenschaftsbericht in der Zeit

vom **02.03.2015 bis 12.03.2015** in der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, Zimmer 18, während der Geschäftszeit öffentlich zur Einsichtnahme aus.

*Bert Wendsche,
Oberbürgermeister*

Aktiva

1. Anlagevermögen	154.051.656,83 EUR
a) immaterielle Vermögensgegenstände	54.282,42 EUR
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00 EUR
c) Sachanlagevermögen	107.061.550,71 EUR
aa) unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	19.643.483,82 EUR
bb) bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	35.122.184,12 EUR
davon... Grund und Boden	2.624.366,38 EUR
Gebäude	31.021.640,34 EUR
Außenanlagen	1.476.177,40 EUR
cc) Infrastrukturvermögen	47.132.964,94 EUR
dd) Bauten auf fremdem Grund und Boden	132.635,16 EUR
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	126.703,62 EUR
ff) Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	235.682,53 EUR
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.747.812,38 EUR
hh) geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.920.084,14 EUR
d) Finanzanlagevermögen	46.935.823,70 EUR
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	17.360.296,28 EUR
bb) Beteiligungen	8.327.827,99 EUR
cc) Sondervermögen	6.325.000,38 EUR
dd) Ausleihungen	14.922.699,05 EUR
ee) Wertpapiere	0,00 EUR
2. Umlaufvermögen	20.139.728,34 EUR
a) Vorräte	242.091,28 EUR
b) öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	2.946.700,12 EUR
c) privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufverm.	1.733.685,71 EUR
davon... gegen verbundene Unternehmen	1.710.496,46 EUR
d) liquide Mittel	15.217.251,23 EUR
3. aktive Rechnungsabgrenzungsposten	34.995,33 EUR
4. nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00 EUR
<hr/>	
Bilanzsumme	174.226.380,50 EUR

Passiva

1. Kapitalposition	83.929.230,93 EUR
a) Basiskapital	83.331.611,89 EUR
b) Rücklagen	597.619,04 EUR
aa) aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00 EUR
bb) aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00 EUR
cc) aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00 EUR
dd) zweckgebundene und sonstige Rücklagen	597.619,04 EUR
c) Ergebnis	0,00 EUR
aa) Vortrag von Fehlbeträgen aus den Vorjahren	0,00 EUR
bb) Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag	0,00 EUR
2. Sonderposten	41.676.104,81 EUR
a) für empfangene Investitionszuwendungen	41.330.156,32 EUR
b) für Investitionsbeiträge	0,00 EUR
c) für den Gebührenaussgleich	0,00 EUR
d) sonstige Sonderposten	345.948,49 EUR
3. Rückstellungen	6.490.288,38 EUR
a) für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	230.960,71 EUR
b) für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00 EUR
c) für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00 EUR
d) für ungewisse Verbindlichkeiten aus steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	5.270.114,28 EUR
e) für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	2.000,00 EUR
f) für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ähnlichen Rechtsgeschäften	877.213,39 EUR
g) für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Hj.	0,00 EUR
h) für vertragliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten	110.000,00 EUR
i) für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00 EUR
j) sonstige Rückstellungen	0,00 EUR
4. Verbindlichkeiten	42.130.756,38 EUR
a) in Form von Anleihen	0,00 EUR
b) aus Kreditaufnahmen	38.345.057,02 EUR
c) aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00 EUR
d) aus Lieferungen und Leistungen	171.280,22 EUR
e) aus Transferleistungen	2.594.012,38 EUR
f) sonstige Verbindlichkeiten	1.020.406,76 EUR
5. passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
Bilanzsumme	174.226.380,50 EUR



Bekanntmachung

Planfeststellung für das Bauvorhaben »Grundhafter Ausbau Meißner Straße zwischen Dr.-Külz-Straße und Rennerbergstraße – BA 6« gemäß § 28 Abs. 1 PBefG i. V. m. § 1 SächsVwVfZG, §§ 72 ff VwVfG und § 9 UVPG

Die Dresdner Verkehrsbetriebe AG hat für das o. g. Verkehrsbauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens bei der Landesdirektion Sachsen, Standort Dresden, beantragt.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit **vom 9. März 2015 bis einschließlich 9. April 2015**, in der Stadtverwaltung Radebeul, Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, Zimmer 1.08 (bei Herrn Queißer oder einem benannten Vertreter) während der Dienststunden:
 Montag: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Dienstag: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 Donnerstag: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jeder kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also bis zum 23. April 2015 bei der Stadt Radebeul, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul

oder

bei der Anhörungsbehörde Landesdirektion Sachsen am Standort Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, schriftlich oder zur Niederschrift Einwendungen gegen den Plan erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen gegen den Plan ausgeschlossen (§ 29 Abs. 4 Satz 1 PBefG). Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschrifts-

ten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter, gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmiger Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen können in einem Termin erörtert werden. Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht. Ferner werden diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden (§ 73 Abs. 6 VwVfG). Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
5. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
6. Die Ziffern 1, 2, 3 und 5 gelten für die Anhörung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Bauvorhabens nach § 9 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) entsprechend.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes tritt die Veränderungssperre nach § 28a Abs. 1 Satz 1 PBefG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 28a Abs. 3 PBefG).

Im Auftrag

27.02.2015

Bert Wendsche,
Oberbürgermeister

Allgemeinverfügung

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz

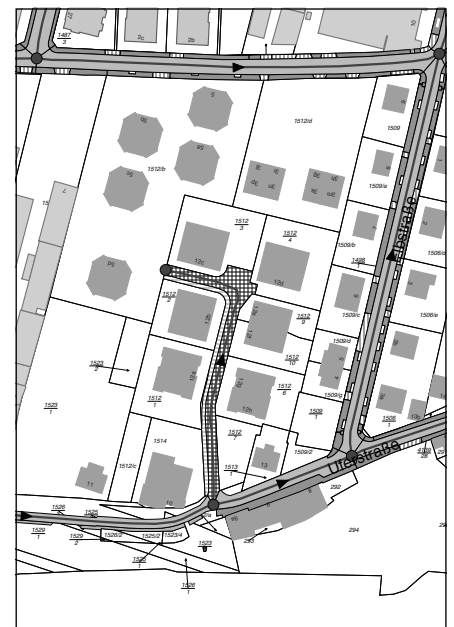
1. Das Flurstück 1512/8 Gemarkung Kötzschenbroda bildet den Straßenkörper der Uferstraße (siehe markierte Fläche im beigefügten Lageplan).
2. Dieser Straßenabschnitt wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es besteht keine Widmungsbeschränkung.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 01.03.2015 wirksam.
6. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lageplan) kann bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Pestalozzistraße 8, 01445 Rade-

beul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul einzulegen.

Marion Hartung,
Amtsleiterin Stadtbauamt





Stellenausschreibungen

Die Große Kreisstadt Radebeul stellt zum 1. Mai 2015 vorerst befristet für 2 Jahre

eine/n Schulsekretär/in für die Grundschule »Friedrich Schiller«

im Amt für Bildung, Jugend und Soziales – Sachgebiet Schulverwaltung – ein.

Aufgabenschwerpunkte:

- typische Sekretariatsarbeiten
- Schülerverwaltung (An-, Ab- und Ummeldungen, Erstellung von Statistiken, EDV-gestützte Pflege der Schülerdaten, Milchgeld)
- Rechnungsbearbeitung, Überwachung des Schulbudget, Führung der Handkasse
- Materialbeschaffung und -verwaltung
- Inventarisierung

- Kommunikation mit Schülern/ Schülerinnen, Schulleitung, Lehrerkollegium, Eltern, Betrieben und Behörden

Voraussetzung für die Besetzung der Stelle ist der Abschluss als:

- Kauffrau/mann für Bürokommunikation

Wir erwarten:

- sichere Anwendung der Office-Produkte Outlook, Word, dabei insbesondere Serienbriefgestaltung, Excel sowie die Fähigkeit zu Internet-Recherchen
- Fähigkeit zur schnellen Einarbeitung in die schulbudgetrelevanten Regelungen und der Schulverwaltungssoftware SaxSVS
- persönliche Freude im Umgang mit Kindern

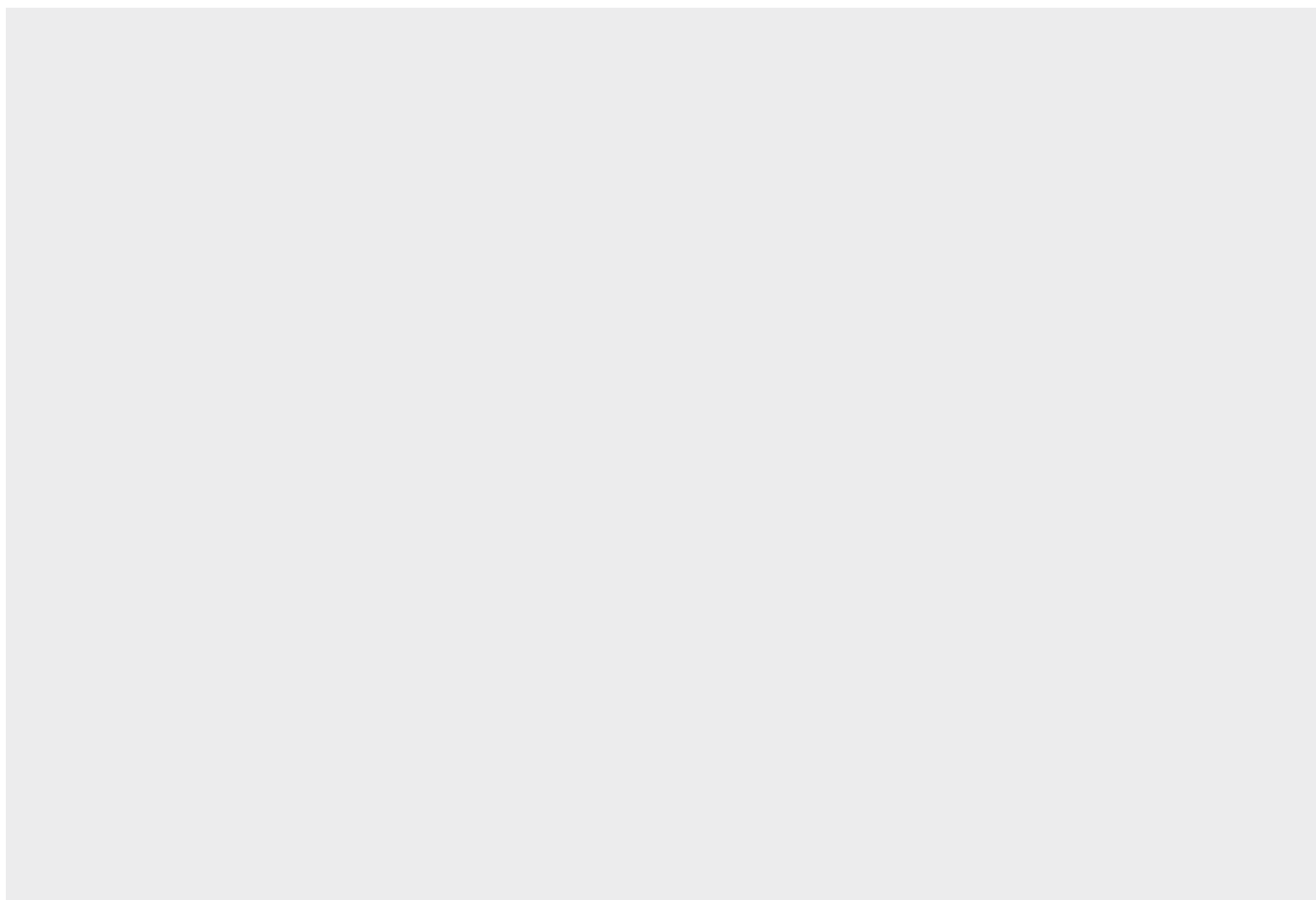
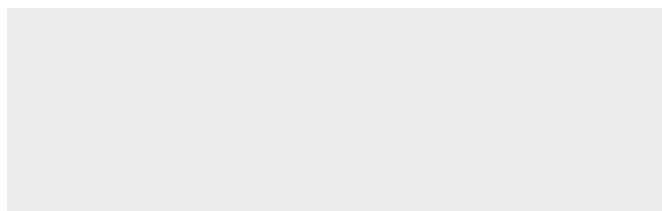
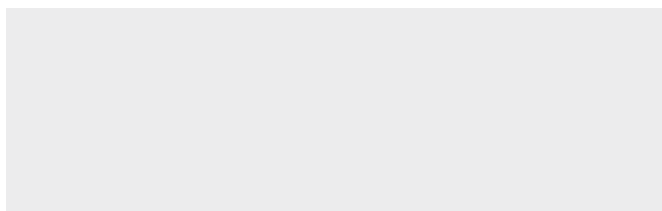
- freundliches und sicheres Auftreten, Aufgeschlossenheit, Engagement, Belastbarkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit, Loyalität und Vertraulichkeit

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe 3 nach TVöD gezahlt. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt.

Vollständige Bewerbungsunterlagen können bis zum 27. März 2015 an das Hauptamt – Sachgebiet Personalwesen – der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul gerichtet werden. Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Umschlag bei.

Anzeigen

Anzeigen



BSK-Malwettbewerb

für Kinder mit und ohne Behinderung startet:

»Mein Lieblingsberuf«

Gleich zu Beginn des neuen Jahres startet wieder das große Malprojekt für Kinder mit und ohne Körperbehinderung. »Mein Lieblingsberuf« lautet diesmal das Thema des Wettbewerbs, an dem sich wieder Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren beteiligen können.

Das Bild sollte ausschließlich im Hochformat DIN A 4 und mit deckenden Farben gemalt werden. Bitte keine Bleistiftzeichnungen und Collagen einsenden.

Der Einsendung sollen neben dem Originalbild mit Titelangabe auch ein kurzer Steckbrief und ein Foto des Künstlers/der Künstlerin (kein Passbild) beiliegen. Alle eingereichten Bilder bleiben Eigentum des BSK e.V. Einsendungen bis 15. April 2015 zusammen mit dem ausgefüllten Steckbrief an: BSK e.V., »Kleine Galerie«, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim.

Der Zweckverband informiert

Grundstückseigentümer erhalten Gebührenbescheid

Ab 20. Februar wurden die Gebührenbescheide an alle Grundstückseigentümer verschickt. Der Gebührenbescheid enthält die Abrechnung für das vergangene Jahr und die Abschlagszahlungen für 2015 mit zwei Fälligkeiten: 13. März und 28. August. Grundlage für die Berechnung der Abschlagszahlung ist das durchschnittlich verbrauchte Abfallvolumen in Liter pro Person und Woche aus dem Jahr 2014. Bei Rückfragen sollte die Rufnummer des auf dem Gebührenbescheid benannten Bearbeiters angewählt werden.

Service-Telefon für die Bürger: 03 51/4 04 04 50, www.zaoe.de,
E-Mail: presse@zaoe.de

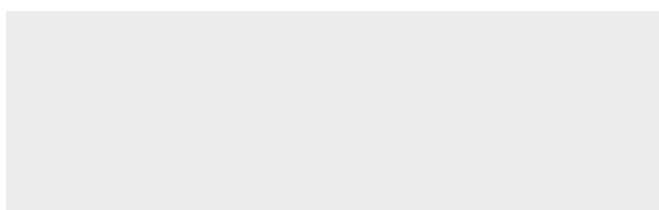
Lebensbücher

Anregung und Aufruf

Seit einiger Zeit bemüht sich in Radebeul ein kleines Unternehmen, die Lebensgeschichten von Bürgern der Stadt als verdichtete und bilderte Erzählung aufzuschreiben und vor dem Vergessen zu bewahren. Idee und Ziel ist es, private erlebte Geschichte, die immer auch Ausdruck und Teil städtischer und regionaler Geschichte ist, aufzubewahren und für die Nachfolgenden erlebbar zu machen. Unabhängig von der persönlichen Motivation, halten es die Initiatoren für einen wichtigen Beitrag, Zeitgeschichte besser zu verstehen und einordnen zu können. Interessierte Bürger, Künstler, Politiker oder Unternehmer, die sich angesprochen fühlen sind aufgerufen, sich direkt an das Unternehmen zu wenden, das solche qualitativ hochwertigen Bücher auf Basis ausführlicher Interviews publiziert. Geplant ist in diesem Zusammenhang auch, Exemplare der Lebensbücher dem Stadtarchiv zur Verfügung zu stellen und damit einem breiteren interessierten Publikum zugänglich zu machen.

Viele positive Reaktionen haben uns zu diesem Aufruf ermutigt.
Telefon: 03 51/4 41 54 67, www.meinbuchvonmir.de

Anzeige



Gold für besten Service im Verbund

VVO verleiht den »Goldenen Mobilius«

»Ohne Fahrer, Zugbegleiter und Mitarbeiter in Servicestellen und am Telefon würden sich Busse und Bahnen weder füllen noch vom Fleck bewegen«, sagt Christian Schlemper, Pressesprecher und Leiter des Kundenservice im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO). Neben abgestimmten Fahrplänen, modernen Fahrzeugen und attraktiven Verknüpfungsstellen zwischen Bus, Bahn, Auto und Fahrrad sind daher vor allem die Mitarbeiter der 14 Unternehmen maßgeblich für den Erfolg des VVO verantwortlich. Aus diesem Grund sagt der VVO mit Hilfe der Fahrgäste »Dankeschön« und verleiht zum zweiten Mal nach 2010 den »Goldenen Mobilius«. Die Trophäe mit dem goldenen VVO-Maskottchen gibt es in den beiden Kategorien »Bestes Servicezentrum« und »Bester mobiler Service«.

Jedes Kundenbüro, jeder einzelne Mitarbeiter, vom Straßenbahnfahrer bis zum Zugbegleiter, kann nominiert werden.

Zur Teilnahme können die Fahrgäste ihre Erlebnisse und Geschichten per E-Mail oder Brief an den VVO senden. Bis zum 30. Juni 2015 kann jeder Teilnehmer einen Vorschlag für »Bestes Servicezentrum« und »Bester mobiler Service« abgeben. Unter allen Einsendern verlost der VVO Tageskarten und Wanderführer. Erreichbar ist der VVO unter: Verkehrsverbund Oberelbe, Stichwort »Goldener Mobilius«, Leipziger Straße 120, 01127 Dresden oder per E-Mail an: gold@vvo-online.de. Nähere Informationen gibt es auch unter www.vvo-online.de.

Der Verkehrslärm lässt uns nicht in Ruhe

Der Bahn- und Straßenlärm lässt die Einwohner von Radebeul nicht »in Ruhe«. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Lärm krank macht. Bluthochdruck oder Herzinfarkte werden wesentlich begünstigt. Die Bürgerinnen und Bürger leiden, bewusst oder unbewusst, unter Verkehrslärm. Die BI Bahnemission-Elbtal e.V. und das Bündnis Verkehrs-entlastung Elbtal (BVE) treten daher gemeinsam für eine Reduzierung von Verkehrslärm ein. Daher wurden Flyer verteilt, um auf ihr Engagement aufmerksam zu machen. Dieses Engagement hat das Netzwerk von Bürgerinitiativen aus ganz Sachsen auf den Weg gebracht. 11 Bürgerinitiativen haben sich zu einer Lärmschutzallianz Verkehr zu-sammengeschlossen. Dieser gehören auch das Bündnis Verkehrs-entlastung Elbtal und die BI Bahnemission-Elbtal e.V. an.

Weitere Informationen zu den Verkehrslärmrisiken und Bürgerbeteiligung finden Sie auf dem Flyer oder im Internet unter www.sachsen-fahren-leiser.de

Orientierungslauf-Veranstaltung

Der SSV Planeta Radebeul e.V. veranstaltet am 14./15. März 2015 im Waldgebiet »Kreyern« die Deutschen Bestenkämpfe im Nacht-Orientierungslauf sowie einen Bundesranglistenlauf.

Das betroffene Gebiet für die beiden Wettkämpfe ist folgendermaßen begrenzt: Im Nordosten durch die Staatsstraße S80 zwischen den Ortsteilen Friedewald und Auer der Gemeinde Moritzburg, im Norden durch die Staatsstraße S80 zwischen OT Auer und Weinböhlä. Im Westen wird das Gelände durch die Ortslage Weinböhlä, im Süden durch die Ortslagen vom Coswig und Radebeul sowie im Osten durch die Ortsverbindungsstraße K8018 zwischen Radebeul und Friedewald begrenzt.

Mögliche Rückfragen richten Sie bitte an: Sven Hockeborn, SSV Planeta Radebeul e.V., Abteilung Orientierungslauf, Telefon: 03 52 43/4 40 92, E-Mail: sven_hockeborn@hotmail.com

Verkehrsteilnehmerschulungen

Die Veranstaltungen für Verkehrsteilnehmer »sicher mobil« finden am:

- Mittwoch: 4. März 2015, 15.00 Uhr in der Gaststätte »Kleine Rast« Mittlere Bergstraße 61
- Dienstag: 10. März 2015, 18.30 Uhr in der Gaststätte »Zur Brunnenschänke«, Altlindenau 27
- Donnerstag: 19. März 2015, 18.00 Uhr im Vereinshaus Dr.-Külz-Straße 4 statt.
- Montag: 16. März 2015, 14.30 Uhr in der Wohnanlage »Sidonienhöfe« Sidonienstraße 5b statt.

Rolf Schöner

Frauenfrühstück

in der Freien evangelischen Gemeinde Radebeul

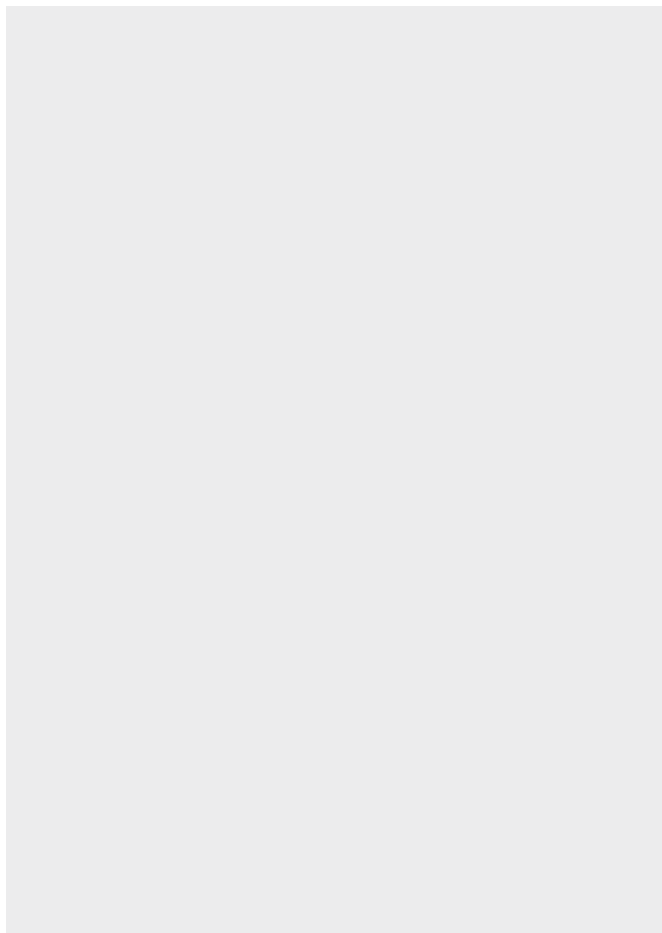
»Sand im Schuh« ... wenn das Leben mühsam wird...

Wo: Meißner Straße 139
 Wann: 14. März 2015, 9.30 Uhr
 Referentin: Christine Morgenstern
 Kosten pro Person: 3,00 Euro, Kinderbetreuung bei Bedarf möglich
 telefonische Anmeldung erbeten: 03 51/8 36 12 91

Großes Abenteuer Schweden 2015

Die Sommerfahrt des Kinder- und Jugendhauses Exil führt wieder nach Mittelschweden, vom 25. Juli bis 8. August 2015. Informationen und Anmeldeunterlagen sind im Kinder- und Jugendhaus Exil, Dresdner Straße 30 in Coswig, Telefon 03523/70 18 65 und im Internet unter www.jh-exil.de erhältlich.

Anzeige



Kinderschutzbund Radebeul

Moritzburger Straße 51, Telefon 0351/8 30 51 18

Sonnabend, 7. März 2015 von 9.00 bis 16.00 Uhr
 Work-Shop Rope skipping in der Turnhalle

Sonnabend, 7. März 2015 von 15.00 bis 18.00 Uhr
 Familienkaffee, Thema: Ostergestecke selbst gefertigt mit freundlicher Unterstützung des Blumenlädchens Lindenau, Materialkosten: 5,00 €

14. März 2015 von 14.00 bis 18.00 Uhr
 Second-Hand Markt des Elternrates der Kita Mohrenhaus im FZ-Bereich Mohrenhaus

Ständige Angebote

Donnerstags und freitags von 14.00 bis 17.00 Uhr
 Holzwerkstatt mit Karl-Heinz Nestler

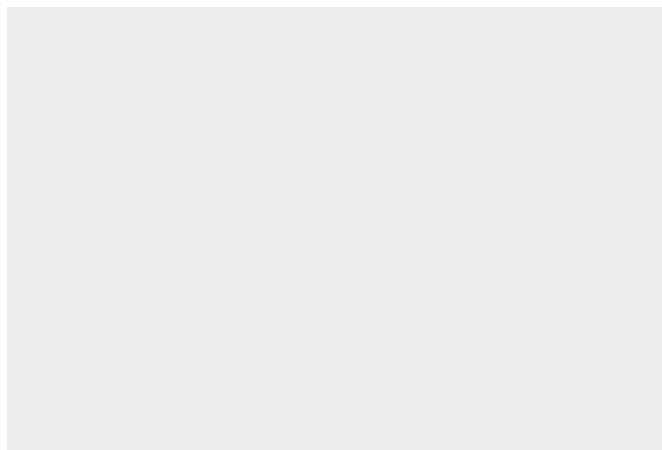
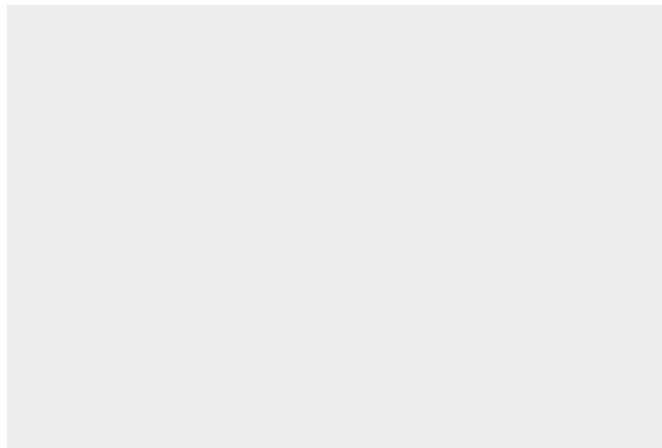
Montags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Anfängerschnupperkurse für Zirkuskinder in der Turnhalle am Waldpark
 Täglich von 12.00 bis 13.00 Uhr können Interessenten im Mohrenhaus Mittag essen, Anmeldung bitte einen Tag im Voraus, den Speiseplan entnehmen Sie unserer Internetseite www.dksb-rdbl.de, Küche Mohrenhaus

Osterüberraschung – Vorschläge gesucht

Der Deutsche Kinderschutzbund möchte am Ostersonnabend Kindern aus sozial benachteiligten Familien, Familien mit Migrationshintergrund bzw. Familien in Notlagen eine Osterüberraschung bereiten. Sie haben die Möglichkeit, uns Familien mit einer kurzen Begründung bis 10. März 2015 vorzuschlagen. Anschrift: Deutscher Kinderschutzbund, OV Radebeul e.V., z. Hd. Frau Piel, Moritzburger Straße 51, 01445 Radebeul, E-Mail: piel@kinderschutzbund-radebeul.de

Anzeigen



Weibertreff



Für den 11. März 2015 ist der Besuch des Hygienemuseums in Dresden geplant. Wir treffen uns 10.00 Uhr vor dem Museum. Gruppen ab 11 Personen zahlen pro Person 5,00 €, ansonsten kostet die Einzelkarte für einen Erwachsenen 7,00 €.

Unser Weiberstammtisch für den Monat März findet wieder am 24. März 2015, um 18.00 Uhr, im Brummtopf in Radebeul, statt. Da das Osterfest in diesem Jahr, Anfang April, schon seine Schatten voraus wirft, werden wir am 25. März 2015 zu einem Osterparzierung aufbrechen. Wir wollen den Dreizehnbrückenweg in Radebeul entlang wandern. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr, am Haltepunkt »Weißes Ross« Lößnitztalbahn.

Sie erreichen uns über Frau Trappe-Hanel, Telefon: 0351/ 83 38 34 38



Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 70-91
Telefax 0351/8 30 70-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

Freitag, 13. März 2015, 19.00 Uhr, Preisträgerkonzert
der Teilnehmer von »Jugend musiziert«
Aula Lößnitzgymnasium, Radebeul, Steinbachstraße 21

Donnerstag, 19. März 2015, 18.00 Uhr, Musizierstunde

Sonabend, 28. März 2015, 11.00 Uhr, Akkordeon-Matinée
Aula des Lößnitzgymnasiums, Steinbachstraße 21

Sonabend, 28. März 2015, 10.00 – 13.00 Uhr, Hausmusiktag
Gemeinsames Familienmusizieren, 15.00 Uhr Präsentation der erarbeiteten Stücke in einem Konzert, Pausenhalle Gymnasium Luisenstift, Radebeul, Straße der Jugend 3

Sonabend, 28. März 2015, 17.00 Uhr, Frühlingskonzert
Eintritt frei – um Spenden wird gebeten
Aula Lößnitzgymnasium, Radebeul, Steinbachstraße 21

Sonntag, 29. März 2015, 15.30 Uhr, Musikalische Stunde
Das Gitarren-Ensemble und -schüler gestalten unter Leitung von Frau Robel ein kleines Konzert. Hospiz Radebeul, Augustusweg 101

Kirchenmusik

in der Lutherkirche, Meißner Straße

Martin Luther King

Sonntag, 15. März 2015, 10.00 Uhr im Gottesdienst
Musical von Ulrich Haberl (Text) und Andreas Hantke (Musik)
Es spielen und singen Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Coswig und Radebeul (Teilnehmer der Familien-Singe-Freizeit 2014 in Bünsdorf) Leitung: Erdmute und Gottfried Trepte

Matthäus-Passion

Karfreitag, 3. April, 15.00 Uhr
Johann Sebastian Bach (1685–1750)
Hannah Schlott – Sopran, Edith Maria Breuer – Alt, Timothy Oliver – Tenor (Evangelist), Alexander Schafft – Tenor (Arien), Johannes Wollrab – Bass (Arien), Andreas Heinze – Bass (Jesus), Kantorei der Friedenskirche (Einst. Karlheinz Kaiser), Chor der Johanneskapelle (Einst. Angelika Werner), Luther-Kantorei und Luther-Kurrende Radebeul, Elblandphilharmonie Sachsen
Leitung: Gottfried Trepte, Eintritt: 14,00 €/10,00 €
erhältlich ab 16. März im Pfarramt und an der Touristinformation

Galerie mit Weitblick

Obere Bergstraße 13, 01445 Radebeul
geöffnet: Sa. und So. 14.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ausstellung: »Lalu lalu lalu lalu la« – Dorothee Kuhbandner

1. März, 19.30 Uhr Hermann Hesse Abend
seltene Texte vorgelesen von der Schauspielerin Annabell Schmieder
Klaviermusik von Konstantin Gorodetska

Kneipp Verein Radebeul

Vereinshaus Dr.-Külz-Straße 4 · 01445 Radebeul

Mittwoch, 11. März 2015, 19.00 Uhr

Vortrag »Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung«

Referent: Notar Dr. Braun

Ort: Vereinshaus

Meldung: bis 5. März 2015 an Dr. Wiegand 0351/8 38 25 23

Unkostenbeitrag: Gäste 3,00 €

Sonntag, 22. März 2015

Wanderung um den Königstein

Treff: 8.00 Uhr, Bahnhof Radebeul-Ost

Unkostenbeitrag: Fahrtkosten und zusätzlich 3,00 € für Gäste

Mittwoch, 25. März 2015, 16.00 Uhr

Osterbasteln bei Cornelia Große in der Heimatstube Radebeul-Naundorf, Meldung: bei Herrn Günter Hauswald 0351/89 51 94 76



Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/83 11-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di., Mi., Do., So. 14.00 – 18.00 Uhr

Heimatstube Kötzschenbroda, Altkötzschenbroda 21

Dauerausstellung mit Ausgrabungsfunden, persönlichen Erinnerungsstücken sowie Bild-, Text- und Filmdokumenten von Altkötzschenbroda
Gruppenführungen auf Anfrage unter Telefon 0160/2 35 70 39

Ausstellungseröffnung

am 20. März 2015 um 19.30 Uhr

Sophie Cau präsentiert in der Stadtgalerie Radebeul unter dem Motto »lumière – Licht« Malerei, Grafiken, Collagen und Objekte.



Die Künstlerin wurde 1962 in Orange (Frankreich) geboren. Sie studierte Architektur, Illustration, Trickfilm, Grafik und Kunstgeschichte.

Seit 1989 ist sie als freischaffende Grafikerin und Malerin tätig. Sie wirkte zunächst in Frankreich. Seit 1992 lebt und arbeitet sie in Radebeul. Die Ausstellung ist zu sehen vom 20. März bis 3. Mai 2015.

Anzeige



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

Jeden Freitag 20.00 Uhr

Himmelsbeobachtung an den Fernrohren

Jeden Sonnabend 15.00 Uhr Familienplanetarium

Planetariumsprogramm

Sonnabend, 7. März 2015, 19.00 Uhr

Sterne im März

Im Blickpunkt: Die partielle Sonnenfinsternis am 20. März 2015

Sonnabend, 7. März 2015, 21.00 Uhr

Pink Floyd – Dark Side of the Moon – Musikvideo in Ganzkuppelprojektion

Donnerstag, 12. März 2015, 20.00 Uhr

Astronomie und Raumfahrt – Vortrag von Prof. Dr. Roland Strietzel, Sternwarte Sohland

Sonnabend, 14. März 2015, 17.00 Uhr

Plani und Wuschel retten die Sterne – Planetariumsveranstaltung

Sonnabend, 14. März 2015, 20.00 Uhr

Black Holes – Planetariumsprogramm

Freitag, 20. März 2015, 9.30 Uhr

partielle Sonnenfinsternis – Beobachtung an den Teleskopen

Kontaktzeiten Sonne-Mond am 20. März 2015:

Erste Begegnung: 9.37 Uhr, maximale Bedeckung: 10.46 Uhr, letzte Begegnung: 11.57 Uhr

Sonnabend, 21. März 2015 von 15.00 bis 24.00 Uhr

Bundesweiter Tag der Astronomie

Neue Horizonte

Feierliche Einweihung des neuen großen 60 Zentimeter Spiegelteleskops der Sternwarte Radebeul mit Erklärungen zur Technik und den gewaltigen Möglichkeiten, die dieses Instrument bieten wird.

16.30, 18.15 und 19.00 Uhr, Über dem Horizont die Sterne

Der aktuelle Sternhimmel im Planetarium mit den Positionen der Planeten, des Mondes und einem Blick zu den sichtbaren Sternbildern.

16.45 und 17.45 Uhr, Kosmische Schattenspiele

Eine Präsentation der schönsten Finsternis-Bilder von Sonne und Mond. Außerdem ein Rückblick auf die Sonnenfinsternis am 20. März

17.00 Uhr, Wie entsteht eine Sonnenfinsternis? Kurzvortrag

17.15 Uhr, Bilder von Himmel und Erde

17.30 Uhr, Eine Reise durch das Sonnensystem im Planetarium

18.00 Uhr, New Horizons Kurzvortrag zur Plutomission New Horizons

18.45 Uhr, Tipps und Tricks zum Fernrohrkauf

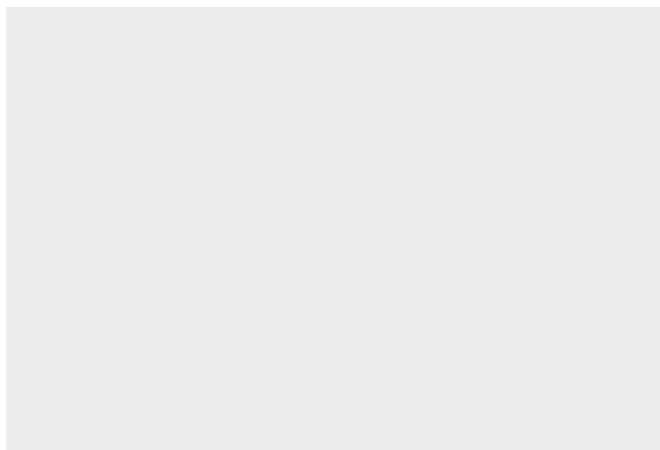
mit anschließender Vorführung des neuen großen 60 cm Spiegelteleskops der Sternwarte

20.00 Uhr, Über die Bewegung und Stabilität des Sonnensystems

Vortrag von Prof. Michael Soffel, TU Dresden

20.00 bis 24.00 Uhr (bei klarem Himmel): Himmelsbeobachtung

Anzeige



Sonnabend, 21. März 2015, 20.00 Uhr

Über die Bewegung und Stabilität des Sonnensystems –

Vortrag von Prof. Michael Soffel, TU Dresden

Dienstag, 24. März 2015, 20.00 Uhr

Workshop für Beobachtungseinsteiger Teil 1 – Welches Fernrohr ist das richtige?

Sonnabend, 28. März 2015, 19.00 Uhr

Milliarden Sonnen – Eine Reise durch die Galaxis – Planetariumsveranstaltung

Sonnabend, 28. März 2015, 21.00 Uhr

Pink Floyd – The Wall – Musikvideo in Ganzkuppelprojektion

Dienstag, 31. März 2015, 20.00 Uhr

Workshop für Beobachtungseinsteiger Teil 2

Orientierung am Sternhimmel



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-10 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr · Montag geschlossen

Freitag, 13. März 2015, 18.30 Uhr

»Lockruf des Alaska-Goldes – der Klondike-Goldrausch 1896–1899«

Vortrag Dr. Jochen Rascher (Dresden)

Sonntag, 22. März 2015, 15.00 Uhr

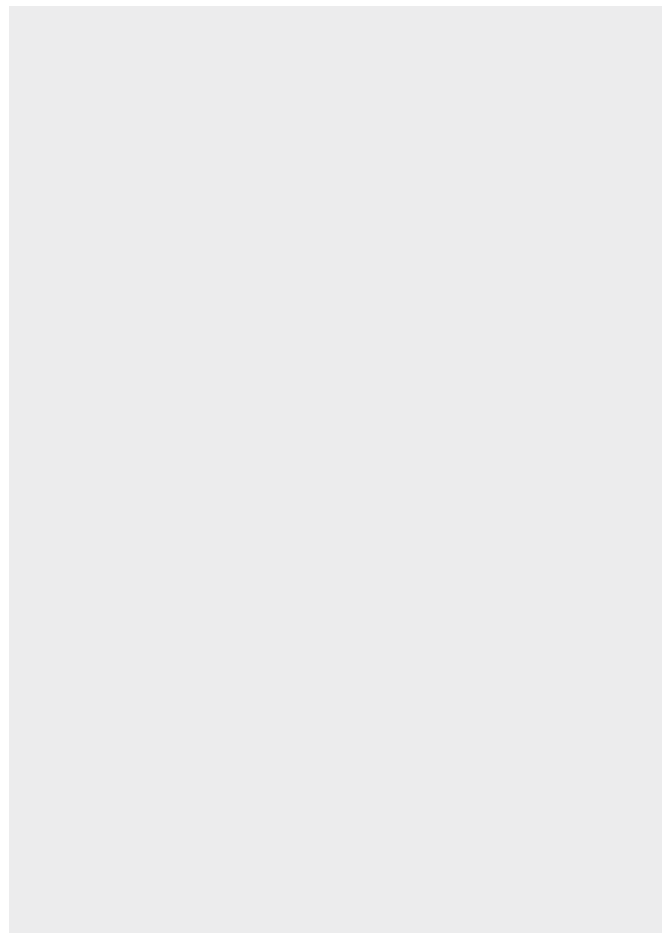
Familiennachmittag mit Yakari und »Großer Häuptling Kleiner Bär« –

Auf der Spur der großen Bisons

ab Dienstag, 31. März 2015

Saisonstart der Attraktionen im Museumspark: Bogenschießen mit unserem Hobby-Indianer im Tipi und die hauseigene Goldwaschanlage

Anzeige





Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/ 83 97 30
Informationen unter www.familieninitiative.de

Beratung für Menschen mit Demenz und Angehörige

Am Dienstag, den 3. (sowie am 10., 17., 24. und 31.) März 2015 berät Eva Helms vom Familienzentrum Radebeul im Infopunkt Demenz auf der Kötitzer Straße 6 von 13.00 bis 15.00 Uhr Demenzerkrankte und Angehörige. Anmeldung: 0351/8 39 73 80

Selbsthilfegruppe der Angehörigen von Menschen mit Demenz

Am Dienstag, den 3. März 2015 treffen sich um 15.00 Uhr wieder Angehörige von Demenzerkrankten zum Erfahrungsaustausch im Infopunkt Demenz, Kötitzer Straße 6 in Radebeul.

Anmeldung: 0351/8 39 73 80

Kostenlose Rentenberatung

Am Dienstag, den 3. März 2015 bietet Hannelore Hunold von 14.00 bis 17.00 Uhr eine kostenlose Rentenberatung im Familienzentrum Radebeul an. Sie berät zu Fragen zur gesetzlichen Rente, nimmt alle Rentenansprüche entgegen und gibt Unterstützung beim Ausfüllen. Anmeldung: 0151/11 64 63 40

25-jähriges FAMI-Jubiläum –

Tag der offenen Tür

Am Sonntag, den 8. März 2015 lädt das Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Radebeul von 10.00 bis 18.00 Uhr zum 25-jährigen Vereinsjubiläum ein. Ob Klein oder Groß, Jung oder Alt – zum Tag der offenen Tür können Kenner und Neuinteressierte das Familienhaus besuchen und in das vielfältige Angebot hineinschnuppern: Kursangebote zum Ausprobieren, Gesprächsrunden zu Kind und Familie, Puppentheater, Werkeln, Spielkreise für die Kleinen und Freizeitaktivitäten für Senioren sowie zahlreiche weitere Aktionen stehen an diesem Tag auf dem Programm. Im Familiencafé und am Grill können sich alle Gäste auf Speis und Trank freuen.



Peters Musikwelten 2015

Die Konzertreihe mit Weltmusik im Radebeuler Kultur-Bahnhof

- 6. März: Kerstin Blodig (NOR/GER)
- 10. April: Werner Lämmerhirt (GER)
- 7. Mai: Peter Finger (GER)
- 5. Juni: Helmut Debus (GER)
- 3. Juli: Mick Fitzgerald & Gabriele Haefs (IRL/GER)
- 4. September: Jordan Reyne (UK)
- 2. Oktober: Two Pints (GER)
- 20. November: Thomas C. Breuer (GER)

Alle Konzerte beginnen immer um 19.30 Uhr.

Karten gibt es an der Abendkasse oder unter 0 35 21/7 19 03 38.

Anzeige



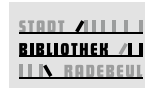
Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 95 42 14
Theaterkasse: Mi./Fr. 10.00 – 13.00 Uhr · Di./Do. 13.00 – 18.00 Uhr

Do. 05.03.	22.00 Uhr	Liederabend zur Vollmondnacht	
Fr. 06.03.	19.30 Uhr	Dinner für Spinner	
Sa. 07.03.	19.30 Uhr	Ein Maskenball	
So. 08.03.	11.00 Uhr	Kabale und Liebe	
	15.00 Uhr	Dinner für Spinner	
Fr. 13.03.	19.30 Uhr	Kabale und Liebe	Premiere
Sb. 14.03.	19.30 Uhr	Kabale und Liebe	
So. 15.03.	11.00 Uhr	Parthenogenesis	
	18.00 Uhr	Der Stein	
Di. 17.03.	19.30 Uhr	Der Untergang des Hauses Uscher	
Mi. 18.13.	19.30 Uhr	Sisters Class	
Do. 19.03.	19.30 Uhr	Der Steppenwolf	
Fr. 20.03.	19.30 Uhr	Ein Maskenball	
Sa. 21.03.	19.00 Uhr	Weizen auf der Autobahn	
	19.30 Uhr	Totentanz	
	21.00 Uhr	Weizen auf der Autobahn	
So. 22.03.	19.00 Uhr	5. Philharmonisches Konzert der Elbland Philharmonie Sachsen	
Fr. 27.03.	19.30 Uhr	Das Ende des Regens	
Sa. 28.03.	19.30 Uhr	Dinner für Spinner	
So. 29.03.	19.00 Uhr	Kanaan – Die Geschichte Abrahams	

16. Deutsche Landesbühnentage in Radebeul und Region vom 15. bis 29. März 2015

Spielplan unter www.landesbuehnen-sachsen.de



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2, Tel. 0351/8 36 36 30 · Sidonienstraße 1 c, Tel. 8 30 52 32
Mo., Di., Mi. und Freitag 9.00–19.00 Uhr, Do. geschlossen

Montag, 2. März 2015, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost

Gespräche über Literatur: Gesprochen wird über Lion Feuchtwanger. Der Kulturverein der Stadtbibliothek Radebeul e.V. führt an jedem ersten Montag im Monat diese Veranstaltungsreihe durch.

Mittwoch, 11. März 2015, 17.00 und 20.00 Uhr, Bibliothek Ost

Literaturkino: »Okay«

Reservierung unter: 0351/8 30 52 32. Abholung bis 30 min. vor Beginn. Unkostenbeitrag: 3,00 €

Mittwoch, 18. März 2015, 19.30 Uhr, Bibliothek West

Der Wille zum Glück – Literatur, Musik und Wein
Jürgen Stegmann

Freitag, 27. März 2015, 19.30 Uhr, Bibliothek Ost

Multimedia-Vortrag von Stefan Frotzschner:

Fahrrad-Abenteuer Afrika – Teil 7: Vom Kilimandscharo zum Sambesi
Matthias Franke – »Blickpunkt«, Bibliothek Ost

Die Ausstellung wird gezeigt bis 27. März 2015/2015.

Im Radebeuler Kultur-Bahnhof:

Sonnabend, 21. März 2015, 20.00 Uhr

»JüngerMensch« ist die unterhaltsame Fortsetzung der Bibel-Theaterfassung des KERIJAtheater aus Radebeul.

Reservierung unter: 0351/8 30 58 11

Eintritt: 8,00 € / erm. 5,00 €

Ausstellung: »Berühmt und Behindert?«

Konzeption & Realisation von Lebendiger Leben! e.V.

Ausstellungsdauer: 6. Februar bis 31. März 2015



Radebeuler Apothekennotdienste

März 2015: Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und im täglichen Wechsel.

01.03.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
02.03.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
03.03.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
04.03.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
05.03.	Kristall-Apotheke	RL, Hauptstraße 14
06.03.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
07.03.	Sidonien-Apotheke	RL, Sidonienstraße 4
08.03.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170
09.03.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66
10.03.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
11.03.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
12.03.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
13.03.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 33
14.03.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
15.03.	Canaletto-Apotheke	DD, Warthaer Straße 13
16.03.	Vital-Apotheke	DD, Leipziger Straße 40
17.03.	Apotheke Weißes Roß	RL, Straße des Friedens 60
18.03.	Eichen-Apotheke	DD, Königsbr.-Landstraße 92
19.03.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
20.03.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29
21.03.	Sertürner Apotheke	DD, Sternplatz 15
22.03.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
23.03.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
24.03.	Apotheke Goldener Reiter	DD, Hauptstraße 38
25.03.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
26.03.	Ginkgo-Apotheke	DD, Schweriner Straße 50a
27.03.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
28.03.	Lößnitz-Apotheke	RL, Hauptstraße 25
29.03.	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17
30.03.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
31.03.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden



Sport- und Freizeitzentrum

Richard-Wagner-Str. 5 · Telefon 0351/830 27 08 · Fax 838 22 00
E-Mail: krokofit@web.de · www.sbf-radebeul.de

Badminton-Turnier für Jedermann

am 28. März 2015 von 9.00 bis 12.00 Uhr

Rehasport freitags von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr
(Bitte mit Voranmeldung!)

Immer Donnerstag Mutter- und Kind Sauna
von 10.00 bis 11.30 Uhr
(Bitte mit Voranmeldung!)

Zu jeder Zeit Kindergeburtstag mit Bowling und Essen ab
5 Kinder möglich! (Bitte mit Voranmeldung!)

Anmeldung und Informationen: 0351/ 8 30 27 08/09



Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V.

Sidonienstraße 1A · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
www.vhs-lkmeissen.de · heduschka@vhs-lkmeissen.de

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
15A5180	Fit im Office 2013	02.03.
15A3318	Bauch-Beine-Po	02.03.
15A4590	Französisch für Schüler	02.03.
15A2206	Aquarellmalerei – Stilleben	02.03.
15A2204	Malerisches Frühlingserwachen	03.03.
15A6011B	Der Computer – ein nützliches Ding	03.03.
15A3706	Schokolade und ihr süßes Geheimnis	03.03.
15A5140	Tabellen und Zahlen im Griff mit Excel	03.03.
15A5640	Lohn und Gehalt	03.03.
15A5611	Kommunales Rechnungswesen – Doppik	04.03.
15A3175	Pilates für Anfänger und Wiedereinsteiger	04.03.
15A42011	Englisch Grundkurs am Vormittag	04.03.
15A5730	Knigge im Business	04.03.
15A5190	Fit am PC für Erzieher und Pädagogen	04.03.
15A3623	Japanisches Heilströmen – uraltes Volkswissen	04.03.
15A5125	Texte und Briefe gestalten mit Word	04.03.
15A2701	Frühjahrsarbeiten im Garten	05.03.
15A3002	Bauchtanz Mittelstufe	05.03.
15A3737	Türkisch-orientalische Küche	06.03.
15A4284	Business English Level B1 + telc Zertifikat Termin auf Anfrage	06.03.
15A1160	Das innere Kind	06.03.
15A4301	Italienisch Schnupperkurs	07.03.
15A1020	Vortrag J. M. W. Turner (1775 – 1851)	09.03.
15A5019	3D-Druck	11.03.
15A2209	Grundlagen des farbigen Gestaltens	11.03.
15A3522	Trennkost gegen Übergewicht, Diabetes und Ko	11.03.
15A2202	Aquarellmalerei am Vormittag	12.03.
15A1152	Wirtschafts- und Vertragsrecht	12.03.
15A4907	Vietnamesisch für Anfänger	13.03.
15A1162	Unser 4-Körper-System	13.03.
15A6701B	Crashkurs – Fit für's Abi 2015 in Mathe	14.03.
15A3145	Yoga für Frühaufsteher	16.03.
15A3150	Sanftes Yoga für die reifere Generation	16.03.
15A5890	Schulung zur Lebensmittelhygiene-Verordnung	16.03.
15A1018	Vortrag Äthiopien	16.03.
15A5030	Grundkurs mit dem eigenen Laptop	19.03.
15A2609	Töpfern für Ostern	20.03.
15A2808	Mundharmonikaworkshop für Anfänger	21.03.
15A2308	Workshopreihe: Die fotografischen Gebiete	23.03.
15A3708	Küchenchaosküche-Kochkurs für Einsteiger	27.03.
15A4461	Kolumbien	27.03.
15A44011	Spanisch am Samstag	28.03.



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55-200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Alle aktuellen Termine finden Sie unter www.schloss-wackerbarth.de

IMPRESSUM

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Große Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Bert Wendsche

Redaktion: Ute Leder, Pressereferentin, Telefon 0351/8311 548, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE Nachf. Druckerei · Kartonagen · Verlag GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9,
01445 Radebeul, Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/8 37 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: am ersten Wochenende des Monats, Medien Vertrieb Dresden,
Frau Manuela Göpfert, goepfert.manuela@dd-v.de, Telefon: 0351/48 64-20 78

Auflage: ca. 17.300 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 10. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. des Monats, Auslage in den Dienststellen der
Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches
Rathaus), Altkötzschenbroda 21 und Hauptstraße 4

Homepage: www.radebeul.de

Bildnachweis: Seite 3: Stadtgalerie, Seite 4: Ute Leder, Seite 7: Stadtarchiv, Seite 9: Martin Förster

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen. Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben.

Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6!

